№ 13. 1848.

Redacteur: G. Köhler.

Verleger: G. Heinze & Comp.



Publikationsblatt der Stadt Görlitz.

(Als Beilage zu No. 13. des Görlitzer Anzeigers.)

Montag, den 3. April.

[1386] **Brot- und Semmel-Taxe vom 30. März 1848.**

1. Brottaxe der zünftigen Bäckermeister das 5 Sgr.-Brod 7 Pfd. 8 Loth, das Pfd. 9 pf.
Semmeltaxe derselben . . . . für 1 sgr. 13 Loth.
2. Brottaxe des Bäckermeister Bräuer, No. 278., das 5 Sgr.-Brod 7 Pfd. 8 Lth., das Pfd. 9 pf.
Semmeltaxe desselben . . . . für 1 sgr. 13 Loth.
3. Brottaxe des Bäckermeister Lange, No. 638., das 5 Sgr.-Brod 7 Pfd. 8 Lth., das Pfd. 9 pf.
Semmeltaxe desselben . . . . für 1 sgr. 13 Loth.
4. Brottaxe des Bäckermeister Metzig, No. 721., das 5 Sgr.-Brod 7 Pfd. 8 Lth., das Pfd. 9 pf.
Semmeltaxe desselben . . . . für 1 sgr. 18½ Loth.
4. Brodtaxe des Bäckermeister Zschiesche, No. 478., das 5 Sgr.-Brod 7 Pfd. 14 Lth., das Pfd. 8 pf.

Görlitz, den 1. April 1848. Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[1355] **Nachstehende Regierungs-Verordnung:**

Auf den Bericht vom 1. d. Mts. (1280. P.) wird der Magistrat hiermit ermächtigt, die in dem Ministerial-Erlasse vom 10. August 1847 (Ministerial-Blatt S. 202. No. 269.) enthaltene Bestimmung,

daß das Sprengen von Steinen, Mauerwerk u. s. w. durch Pulver in einer geringern Entfernung als 250 Fuß von öffentlichen Wegen und von bewohnten oder von Menschen gewöhnlich besuchten Plätzen ohne vorgängig nachgesuchte und erhaltene Erlaubniß der Ortspolizei-Behörde bei Strafe von zwei bis funfzig Thalern, im Unvermögensfalle verhältnißmäßiger Gefängnißstrafe, verboten sei,

für die dortige Stadt als Polizeigesetz zu publiciren.

Liegnitz, den 13. März 1848.

Königliche Regierung. Abtheilung des Innern.
gez. Graf Zedlitz-Trützschler.

wird hiermit zur Nachachtung publicirt.

Görlitz, den 29. März 1848. Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[1383] **Fortsetzung des Verzeichnisses**

der am 19. d. Mts. aus den Bäckerläden gestohlenen Sachen.

1 Elle; 1 Borstwisch; für 10—12 Rthlr. Brod; 1 Sack mit 1 Viertel Mehl; 1 Tisch mit Wachsleinwand überzogen; 1 neues viereckiges Körbchen mit Zwieback; 1 dergl. mit Mundsemmel; 1 dergl. mit Backwaaren; 1 Schulkober, gehäkelt von grau und rother Wolle und an den Ecken mit schwarzem Leder besetzt; 1 starker Bambusstock mit Elfenbeinkrücke; 2 Wandkober; 1 Paar Vorhänge; 1 Dtzd. Eßlöffel von Brittannia-Metall; 1 Dtzd. dergl. Kaffeelöffel; 1 dergl. Vorlegelöffel; 1 Dtzd. Messer und Gabel; 1 große und 1 kleine Scheere; 1 Zuckerzange mit Feder; ½ Dtzd. Kaffeetassen; diverse Glaswaaren; 1 Buch, betit. Napoleon's Geschichte von Hugo, gez. A. W.; 1 Buch, betit. Oltrogge, gez. A. W.; 1 bibl. Geschichte, noch neu, gez. A. W.; 1 gelblackirte Zuckerdose; 2 Spitzengrund-

Hauben; das Bäckerbuch von Großenhan; 1 gelbpolirtes Nähkästchen; 1 Schränkchen, enthaltend: Leinwand, Wolle, Baumwolle, Bänder und noch eine Menge Kleinigkeiten; 1 weiß und roth carrirtes Halstuch, noch ungesäumt; 1 Bild, darstellend Lannes in der Schlacht bei Eßlingen; 1 Bild, darstellend Johannes Ronge, in Goldrahm; 1 dergl. darst. Schloß Fischbach; 1 dergl. darst. den Zackenfall; 1 dergl. darst. den Kochelfall; 1 kleiner Spiegel in Goldrahm; 2 Paar Tranchirmesser u. Gabel; 2 Stück Tranchirmesser; 1 eiserne Schaufel; 1 Liederbuch; 2 Borstbesen; 1 lange Pfeife mit Porzellan-Kopf (auf dem Kopfe ein Student mit einer brennenden Cigarre); 2 Knüpftücher; 1 weißes Schnupftuch, gez. A. W.; 1 Paar weiße Strümpfe, gez. A. W.; 1 Kalender; 1 Paar neue Schuhe; 1 Gebetbuch, betitelt die Palmenzweige; 2 Rthlr. 15 Sgr. Geld; für 6 Rthlr. Brod und Semmel; für 10 Sgr. Bretzeln; 1 Korb; 2 Stühle; 1 Tisch; 1 Geldkästchen mit 3 Rthlr. 21 Sgr.; 1 blechnes Kaffeebrett; 1 dergl. Zuckerbüchse; Brod, Semmeln, Hefebrode, Zwieback, Sahnsemmeln; 3 Schuldenbücher; 7. Band der Stunden der Andacht; 1 Buch, bet. der Welterlöser; 3 Kalender vom Jahre 1840, 46 u. 48; der Briefsteller; Schiller's Werke 9. Bd.; 270 deutsche Volkslieder; Robinson 2 Bde.; Alexander Menzikoff; 1 altes Görlitzer Gesangbuch; 1 neues dergl.; 1 Gebetbuch; 1 A-B-C-Bilderbuch; 1 Belagerungsspiel; das Spiel: ein Stündchen vor dem Potsdamer Thore; 1 neue breitdeckliche schwarze Mütze; Kattun zu einem Kleide; 2 blaue Schürzen, gez. W. R. und C. S.; 2 kleine Kinderschürzen; 1 Hemde, gez. W. R.; 1 schwarzseidnes Halstuch; einige weiße und bunte Halstücher; 2 Paar weiße Strümpfe; 1 ganz neue Goldwaage in rothem Futteral; 6 Bilder; 4 Paar Tassen; 3 Gläser; 3 Dtzd. Handtücher, die meisten gez. C. R.; 1 Kaffeemühle; 2 Dtzd. Schloßnagel; 3 Scheibel Butter; 2 große Knäule Wolle; 2 Rthlr. Geld in einem grünen Beutelchen; 1 Kleiderbürste; 1 Zwiebackskorb; 1 Sahnsemmelkorb; 1 zinnerner Zwiebacksteller; 2 Vorhänge mit eisernen Stäben; 2 Pfund Seife u. Lichte; 4 Schnupftücher; 1 gutes Rasirmesser; 1 Streichriemen von Goldschmidt u. Sohn; 1 Eisenbahnkarte von Deutschland; 1 polirtes Tabackskästchen; 1 Ladenfenstertuch; 1 Tischtuch, gez. C. R.; 1 Semmelborstbesen; 1 großes Tranchirmesser; Fenster-Vorhänge.

Görlitz, den 1. April 1848. Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[1384] **Diebstahls-Bekanntmachung.**

Am 31. v. Mon. ist in den Vormittagsstunden mittelst Einsteigen aus einem hiesigen bewohnten Gartenhause eine braune verschlossene Mahagony-Chatulle mit messignen Ecken, deren Boden mit grünem Flanell überzogen war und in welcher sich ein mit schwarzem Saffian beschlagenes Schreibpult zum Zusammenschlagen und eine Copirmaschine, in zwei messingnen Walzen nebst Zubehör bestehend, befand, gestohlen worden. Vor dem Ankaufe wird gewarnt.

Görlitz, den 31. März 1848. Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[1385] **Diebstahls-Bekanntmachung.**

Am 29. März c. ist aus einem hiesigen Bodengelasse ein Federbett mit grau und blaustreifigem Inlett, mit L. gezeichnet, so wie blau und weißgegattertem Ueberzuge gestohlen worden. Vor dem Ankaufe dieses Bettes wird gewarnt.

Görlitz, den 31. März 1848. Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[1302] **Bekanntmachung.**

Die Dienstmagd Christiane Amalie Dittmann aus Zittau hat sich seit dem 15. März von ihrer Dienstherrschaft entfernt, und wird Jedermann, der über ihren jetzigen Aufenthalt Kenntniß hat, ersucht, uns Mittheilung zu machen.

Görlitz, den 25. März 1848. Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[1167] Die der hiesigen Kommune gehörenden Gebäude auf dem Grundstücke sub No. 837. in der Jakobsgasse sollen unter Vorbehalt des Zuschlages und mit der Verpflichtung des Abbruches öffentlich meistbietend gegen baare Bezahlung verkauft werden. Es ist dieserhalb auf

Montag den 10. April c., Nachmittags 2 Uhr, an Ort und Stelle

ein Termin anberaumt, zu welchem cautionsfähige Kauflustige mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die näheren Bedingungen im Termine selbst publicirt werden sollen.

Görlitz, den 17. März 1848. Der Magistrat.

[1356] Zum meistbietenden Verkaufe der nachträglich auf Nieder-Bielauer, Penziger, Neuhammer (Abendseite) und Brandrevier ausgehaltenen Bretklötzer verschiedener Sorten ist ein Termin auf

den 10. April c., Vormittags um 10 Uhr, im Forsthause zu Nieder-Bielau

anberaumt worden. Kauflustige werden dazu mit dem Bemerken eingladen, daß das Nähere im Termine bekannt gemacht werden wird und daß jeder Käufer 10 Procent von der Kaufsumme sofort im Termine zu erlegen hat. Görlitz, den 29. März 1848. Die städtische Forstdeputation.

[1389] **Ein Mühlengrundstück**
mit Oel-, Schneide- und Mahlmühle, hinlänglichem Wasser bei nur 14 Rthlr. Zins, einem Areal von 20 Dr. Schffl. Acker und zu 4 Kühen Futter, ist aus freier Hand mit oder ohne Beilaß zu verkaufen. Wo? ist in der Expedition d. Bl. zu erfragen. Selbstkäufer belieben sich daher an den Besitzer zu wenden.

[1388] Auf dem Fahrwege zwischen Hennersdorf und Sohra ist am vergangenen Donnerstage ein ledernes Schurzfell und ein Päckchen mit Blumen gefunden worden. Der sich legitimirende Eigenthümer kann solches gegen Erstattung der Insertionsgebühren wiedererhalten bei dem

Bauer **Gottlob Mühle** in Sohra.

[1369] Am 23. d. Mts. ist im goldenen Baume aus der kleinen Stube ein Burnus von grünem Tuch, mit schwarzem Sammtkragen und mit schwarzer Schnur besetzt, in der Zeit von 1 — 4 Uhr Nachmittags vergriffen worden. Der Vertauscher wird gebeten, ihn auf der Waage bei Hrn. Pösel abzugeben.

[1373] 2 Stuben nebst 1 Stubenkammer und Zubehör werden von ruhigen Miethern zum 1. Juli d. J. zu miethen gesucht. Das Nähere ist in der Expedition des Anzeigers zu erfahren.

[1374] In meinem Hinterhause Breitengasse No. 115. beabsichtige ich das große Gewölbe, welches entweder im Ganzen oder zu zwei schönen geräumigen Läden und Niederlagen benutzt werden kann, zu vermiethen und kann dieses Lokal zu beliebigen Zwecken eingerichtet und sofort bezogen werden. Miether, welche hierauf reflectiren sollten, ersuche ich, sich bei mir gefälligst zu melden.

Leberecht Brader im Roß hierselbst.

[1375] In einer nahe gelegenen Stadt, in welcher jetzt ein gut sortirtes Tuchausschnitt-Geschäft gänzlich fehlt, ist ein an gelegenster Stelle des Markts befindliches Gewölbe nebst heitzbarem Ladenstübchen auf längere Zeit zu vermiethen. Näheres sagt die Exped. d. Blattes.

[1376] In meinem Hause am Obermarkt No. 22. ist die zweite Etage nebst Zubehör vom 1. April d. J. ab zu vermiethen. **Julius Krummel.**

[1377] Es ist ein freundliches Stübchen mit Meubles, Bett und Bedienung auf dem Handwerk No. 366 b. an einen einzelnen Herrn zu vermiethen und zum 1. April zu beziehen.

[1378] Am Schützenwege No. 794. ist veränderungshalber vom 1. Apil ab ein schönes Quartier zu vermiethen. Das Nähere bei **E. Scholz.**

[1300] Zum Lesen der Breslauer Zeitung, 2. Quartal, wird noch ein Theilnehmer gesucht. Das Nähere bei **G. Heinze & Comp.**

[1380] Durch die **Heyn'sche Buchhandlung** wird ein Leser für das 2. Quartal der Breslauer Zeitung gesucht.

[1379] ☞ Eine Person, die feine Wäsche schön zu plätten versteht, wünscht in anständigen Häusern beschäftigt zu werden. Nähere Auskunft ertheilt die Expedition d. Bl.

[1381] **Ergebene Anfrage.**
Ist es polizeilich gestattet, Abends gegen 6 Uhr am belebtesten Platze in der Stadt mit dem Ausräumen der Düngergruben zu beginnen? Warum wird, da sich dieses binnen Kurzem mehrere Male wiederholte und das Gesetz über diesen Punkt nicht außer Kraft getreten sein kann, Nichts von der Behörde dagegen gethan?

Für die Nothleidenden in den Kreisen Pleß und Rybnik sind ferner eingegangen:
Von den Herren und Meusel u. Schulz zu Zittau nochmals 35 rthlr. und ein Paket Kleidungsstücke; vom Schirrholzarbeiter Hrn. Gebhard 15 sgr.; Sahr im Wilhelmsbade 1 rthlr.; J. E. 2 sgr. 6 pf.; von einer Whistpartie 1 rthlr.; Therese Scholz 2 sgr. 6 pf.

Görlitz, den 1. April 1848.

Das Comité zur Linderung des Nothstandes in den Kreisen Pleß und Rybnick.

Die **Verloosung** der **zum Besten der Nothleidenden** in Ober-Schlesien eingegangenen Geschenke findet Freitags, den 7. April d. J., Nachmittags um 2 Uhr, im Lokale der Ressource Statt. Die Ausstellung der zu verloosenden Gegenstände geschieht daselbst den 5. und 6. dieses Mts. (Mittwochs und Donnerstags) von 2 — 5 Uhr Nachmittags. Die auf die Loose fallenden Gewinne sind vom Sonnabende ab bei den Unterzeichneten in Empfang zu nehmen.

Görlitz, den 1. April 1848.

A. Jochmann. A. v. Kampz. O. Kaumann. L. Köhler. L. Uhlmann.

Nachweisung der höchsten und niedrigsten Getraidemarktpreise der nachgenannten Städte.

Stadt.	Monat.	Waizen.						Roggen.						Gerste.						Hafer.					
		höchster			niedrigst.			höchster			niedrigst.			höchster			niedrigst.			höchster			niedrigst.		
		Rt	Sg	₰	Rt	Sg	₰	Rt	Sg	₰	Rt	Sg	₰	Rt	Sg	₰	Rt	Sg	₰	Rt	Sg	₰	Rt	Sg	₰
Bunzlau.	den 27. März	2	—	—	1	20	—	1	7	6	1	2	6	1	5	—	1	—	—	—	25	—	—	20	—
Glogau.	den 24. „	1	29	3	1	18	9	1	7	6	1	2	3	1	5	—	1	1	3	—	27	3	—	24	3
Sagan.	den 25. „	2	—	—	1	23	9	1	8	9	1	3	9	1	8	9	1	3	9	—	28	9	—	23	9
Grünberg.	den 27. „	2	20	—	2	16	—	1	10	—	1	8	—	1	4	—	1	2	—	1	2	—	1	—	—
Görlitz.	den 30. „	2	7	6	2	—	—	1	12	6	1	6	3	1	10	—	1	5	—	—	26	3	—	23	9

Görlitzer Kirchenliste.

Geboren. 1) Hrn. Ernst Ludwig Zecher, Polizei-Sergeanten allh., u. Frn. Joh. Christ. geb. Schnieber, S., geb. d. 10., get. d. 26. März, Ernst Ludwig Heinrich. — 2) Hrn. Ottomar Moritz Heidig, gew. Coffetier z. Z. allh., u. Frn. Aug. Pauline geb. Greulich, S., geb. d. 12., get. d. 26. März, Paul Richard Alfred. — 3) Joh. Martschink, Inw. allh., u. Frn. Marie Rosine geb. Richter, S., geb. d. 23., get. d. 29. März, Johann August. — 4) Gustav Theodor Dahms, Töpfergeſ. allh., u. Frn. Minna Friederike Emilie geb. Leisky, S., geb. d. 24., get. d. 29. März, Carl August Conrad.

Getraut. 1) Joh. Traug. Hiob, Hausbesitzer allh., u. Igfr. Henr. Carol. Stiller, Heinr. Stiller's, Hospital-Häupten allh., ehel. jüngste Tochter, getr. d. 28. März. — 2) Hr. Carl Wilh. von Sydow, Feldwebel der 1. Comp. des Königl. 1. Bat. (Görlitz.) 3. Gardelandwehr-Reg., u. Frieder. Louise Maltzahn, weil. Mstr. Joh. Conr. Maltzahn's, B. u. Tuchm. zu Wittstock, nachgel. ehel. T., getr. d. 29. März.

Gestorben. 1) Fr. Rosine Henr. Müller geb. Wehner, weil. Mstr. Gottfr. Sam. Müller's, B. u. Tuchmach. allh., Wittwe, gest. d. 25. März, alt 67 J. 6 M. 2 T. — 2) Fr. Joh. Doroth. Charl. Schelle geb. Friedland, Mstr. Joh. Sam. Gtelf. Schelle's, B. u. Schneiders allh., Eheg., gest. d. 26. März, alt 64 J. — 3) Mstr. Ernst Friedrich Wilh. Bähr's, B. u. Obermeisters der Schlosser-Innung allh., u. weil. Frn. Christ. Sophie geb. Reimann, T., Anna Pauline, gest. d. 30. März, alt 10 J. 6 M. 17 Tage. — 4) Hrn. Wilh. Robert Schröter's, Schaffners bei der N.-M. Eisenbahngeſ. allh., u. Frn. Jenny Adelgunde geb. Sannert, Sohn, Wilhelm Ewald, gest. d. 27. März, alt 7 J. 3 M. 20 T. — 5) Carl Gtelf. Wünsche's, B. u. Stadtgartenbes. allh., u. Frn. Marie Joh. Clara geb. Weber, T., Clara Marie Wilhelmine, gest. d. 26. März, alt 8 M. 2 T. — 6) Joh. Glieb. Lehmann's, Freinahrungsbes. in Niedermoys, u. Frn. Joh. Rosine geb. Nitschke, Sohn, Johann August, gest. d. 24. März, alt 2 M. 25 T. — 7) Fr. Friederike Pauline Oehmichen geb. Scharf, Joh. Friedr. Oehmichen's, Schneidergeſ. allh., Eheg., gest. d. 26. März, alt 27 Jahr 7 M. 16 T. — 8) Fr. Joh. Christ. Bunzel geb. Hübner, weil. Joh. Gottfr. Bunzel's, Inw. allh., Wittwe, gest. d. 26. März, alt 53 J. 9 M. 22 T.

Fremdenliste vom 27. bis incl. 30. März 1848.

Goldn. Strauß. Die Kflte.: Eisenberg a. Raritsch, David a. Brody, Sachs u. Michaely a. Halle, Hellmann a. Britterode, Mathes a. Dresden, Leupold a. Oelse. Schicht u. Meier, Hdlsl. a. Riegelshain. Wende, Hdlsm. a. Lükkendorf. Die Getreidehdlr.: Wagener a. Reichenau, Traugott a. Radeberg. Grünhagen, Stud. a. Jena. Scheibner, Hüttenwerkmstr. a. Glaubitz. Schmalstrich u. Frau, Schneidermstr. a. Duderstadt. — Weiß. Roß. Die Schauspl.: Lamas a. Freiberg, Nitzschke a. Biebra. — Gold. Krone. Die Kflte.: Wieters a. Bremen, Orlopp u. Antast a. Leipzig, Schreier a. Frankfurt a. M., Nitschke u. Brocksch a. Bunzlau, Gleiwitz a. Magdeburg. Kylian, Baumstr. a. Löbau. Höfling, Oekon. a. Mertzdorf. Schimmel, Botan. a. Tauchritz. Mad. Fischer, Gutsbes. a. Reichwalde. v. Schmettau, Oekon. a. Muskau. — St. Berlin. Die Kflte.: Eicken u. Schmeele a. Rüggenberg. Heinke, Oekon. ebdhr. Einwald, Gutsbes. u. Fabrikbs. a. Rothenburg. — Gold. Baum. Friedländer a. Glogau. Gädemann, Schauspiel. a. Berlin. — Braun. Hirsch. Die Kflte.: Werthe a. London, Fricke u. Posen a. Offenbach, Onnen a. Bremen, Kenzing a. Frankfurt a. M., Brodengeyer a. Barmen, Humann a. Würzburg, Klaudi u. Riedel a. Chemnitz, Leitgebel, Golz u. Pollack a. Liegnitz. v. Merkel, Gutsbes. a. Bunzlau. Schmidt, Gutsbes. a. Frankreich. Grell, Baumstr. a. Hoyerswerda. Fürst v. Hatzfeld a. Dresden. Neu, Rittergutsbes. a. Niesky. Prinzessin v. Hatzfeld a. Breslau. Graf v. Matuschka a. Ebersdorf. — Kronpr. Löwenwecker, Kfm. a. Koblenz. — Preuß. Hof. v. Reibnitz, Landesält. a. Holzkirch. Sabler, Gutsbes. a. Trebnitz. v. Pannewitz u. Kaiser, Lieut. a. Hoyerswerda. Gregorius, Lehrer a. Beuthen a. d. O. Schulz, Candidat a. Triebel. Penlele, Archit. a. München. Baron v. Gutschmidt aus Dresden. Müller, Gutsbes. a. Eibau. Rösler, Gutspachter a. Kl. Radmeritz. Haberland, Oekon. a. Dresden. Frau General. v. Barfus a. Berlin. Die Kaufl. Weißenfels u. Grimm a. Magdeburg, Redsch a. Sorau, Opitz a. Muskau, Wiener a. Liegnitz, Türck a. Stettin, Bergen a. Frankfurt a. M., Rügemer a. Mainz, Klemm a. Bautzen. — Rhein. Hof. Die Kaufl. Oettinger, Hahn, Steinacker u. Ersch a. Breslau, Brehne a. Leipzig, Hanft a. Krotoschin, Wunzik a. Paris, Pfuhl a Löbau. Bachali, Fabrikbes. a. Bernstadt. Lehmann, Monteur a. Chemnitz. Brückner, Thierarzt a. Lindau. Blum, Lehrer a. Klitschdorf. v. Heygendorf, Rittmstr. a. Dresden. Zscharner, Advokat, Müller, Maschinenbauer, u. Rubmann, Gutsbes. a. Bautzen. Weigand und Weber, Stud. a. Brieg. Bormann, Theologe a. Kosino. Bötner, Schneidermstr. a. Leipzig. Weller, Baumstr. a. Wernigerode.

Schnellpressendruck von G. Heinze und Comp.